

Taxi-Datenfunksystem

HE5000S / HE5000N / HE5000S-DC

Bedienungsanleitung

Softwareversion V6.x

Stand Februar 2004

Heedfeld Elektronik GmbH
Eckendorfer Str. 101
D-33609 Bielefeld

<http://www.heedfeld.de>

© 2004 Heedfeld Elektronik GmbH, Bielefeld. Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Heedfeld Elektronik GmbH darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht der Bedienelemente	3
Einschalten des Datenfunkdisplays	5
Frei-Meldung am Halteplatz	7
Frei-Meldung im Raum	8
Besetzt-Meldung	9
Abfrage der Halteplatzinformationen	10
Sprechanforderung	11
Sprechkanal *	12
Pause	13
Erhalt eines Fahrauftrags	14
Nachträgliche Auftragsablehnung	15
Anzeigen der Displayspeicher	16
Angebot	17
Fehlfahrt *	18
Fahrt duplizieren *	19
Ankunftsmeldung *	20
Wartende Fahrgäste melden *	21
Bargeldlose Zahlung *	23
Sonderfunktionen *	25
Taxi-Notruf	26
Display-Kontrast einstellen	27
Akustische Signalisierung über Funklautsprecher *	28
Ausschalten des Datenfunkdisplays	29
Fehlermeldungen	30
Sprechfunkmodus	31
Wichtige Hinweise	32





(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 2 -

Kurzübersicht der Bedienelemente

























LED-Anzeigen

-  **leuchtet** bei Betätigung der Sendetaste oder beim Absetzen von Statusmeldungen an die Zentrale
-  **blinkt** bei Sperrzeit nach Statusmeldungen
-  ungelesene Aufträge / Nachrichten liegen vor
-  Kanal-Belegt-Anzeige

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 3 -

HE5000S HE5000N	HE5000S-DC (Baureihe W211)	
		Einschalten
	 (10 Sekunden)	Ausschalten
	Je nach Fahrzeugkonfiguration: Zifferblock im Mittelarmlehne oder Zifferblock im Comand-System	Zifferneingabe
		Blättern in Anzeigen
		Blättern im Menü Abbruch von Eingaben
		Frei
		Besetzt Bestätigung von Eingaben
		Wird-Frei * oder Sonderfunktionen
		Halteplatzinformationen und Sonderfunktionen abrufen
	Sendetaste Mittelkonsole oder 	Sendetaste
	 (10 Sekunden)	Reset Mercedes-Datenbus
 und 	Sendetaste Mittelkonsole und 	Reset Datenfunk (Tastenkombination im ausgeschalteten Zustand betätigen)

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 4 -

Einschalten des Datenfunkdisplays

Zum Einschalten des Datenfunkdisplays und der Funkanlage betätigen Sie die Taste **F**.

```
HEEDFELD Elektronik *
HE5000S
Fahrzeugnummer:0901
```

Nach ca. 3 Sekunden werden Sie aufgefordert, sich anzumelden:

Fahreranmeldung mit Chipkarte *

```
Bitte stecken
Sie Ihre
Fahrerkarte in den
Kartenleser !
```

Stecken Sie die Fahrerkarte in den Chipkartenleser. Die Karte muß während der gesamten Schicht im Gerät eingesteckt bleiben. *

Fahreranmeldung mit Magnetkarte *

```
Bitte ziehen
Sie Ihre
Fahrerkarte durch
den Kartenleser !
```

Ziehen Sie die Fahrerkarte zügig durch den Magnetkartenleser.

Fahreranmeldung mit Fahrernummer *

```
Bitte geben Sie
Ihre Fahrer Nummer
ein: ****
```

Geben Sie Ihre Fahrernummer ein und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste **B**.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 5 -

```
S>
M> Bitte warten
```

Nach einem Augenblick erscheint folgende Anzeige:

```
S> Angemeldet
M> Guten Tag.
```

Sie sind nun im System angemeldet.

Hinweis: Im Status „angemeldet“ werden Ihnen noch keine Fahraufträge übermittelt. Hierzu ist eine Freimeldung erforderlich (siehe folgende Seiten).

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 6 -

Frei-Meldung am Halteplatz

Die Freimeldung kann nur bei ausgeschaltetem Taxameter oder eingeschaltetem Dachzeichen abgegeben werden. Das Fahrzeug muß während der Freimeldung stehen.

Weiterhin darf die rote Lampe nicht blinken. Wenn die rote Lampe blinkt, sind Sie zwischen zwei Frei-Meldungen für ca. 2 * Minuten gesperrt.

Zur Anmeldung an einem Halteplatz drücken Sie die Taste **F**. Es erscheint folgendes Bild:

```
Frei an
Platz : ***
```

Geben Sie die Nummer des Halteplatzes, bis zu 3-stellig ein, z.B. **1 2**, und bestätigen Sie **F**. Es erscheint folgendes Bild:

```
S>
M> Bitte warten
```

Nach erfolgter Anmeldung in der Zentrale erscheint folgendes Bild:

```
S> Frei an
Platz : 012
M>
```

Jetzt sind Sie am Halteplatz mit dem Status "Frei" angemeldet. Der nächste Fahrauftrag wird Ihnen automatisch übermittelt und angezeigt.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 7 -

Frei-Meldung im Raum

Um sich manuell im Raum freizumelden, betätigen Sie **F**. Es erscheint folgendes Bild:

```
Frei an
Platz : ***
```

Geben Sie nun die Nummer für den Raum ein: **0** und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste **F**. Es erscheint folgendes Bild:

```
S>
M> Bitte warten
```

Nach erfolgter Anmeldung in der Zentrale erscheint folgendes Bild:

```
S> Frei
M>
```

Jetzt sind Sie im Raum mit dem Status "Frei" angemeldet. Ihr Fahrauftrag wird Ihnen automatisch übermittelt und angezeigt.

Die Freimeldung im Raum erfolgt **automatisch** innerhalb von 8 * Sekunden nach Umschaltung des Taxameters auf „Frei“.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 8 -

Besetzt-Meldung

Die Besetzt-Meldung erfolgt **automatisch** durch Einschalten des Taxameters oder Ausschalten des Dachzeichens.

```
S>
M> Bitte warten
```

Nach einem Augenblick erscheint folgende Anzeige:

```
S> Besetzt
M>
```

Die Besetzt-Meldung gilt erst dann als ausgeführt, wenn Sie die o.g. Meldung "Besetzt" erhalten haben. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie die Meldung durch Betätigung der Taste **B**.

Bei Fahrten ohne eingeschaltetem Taxameter (z.B. Aufträge über Mobiltelefon oder Kundenanfahrt nach Erhalt eines Auftrags über eine Rufsäule) müssen Sie sich manuell durch Betätigen der Taste **B** besetzt melden um der Zentrale mitzuteilen, dass Sie für eine Auftragsvermittlung derzeit nicht zur Verfügung stehen.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 9 -

Sprechanforderung

Um eine Sprechanforderung an die Funkzentrale zu übermitteln, betätigen Sie die Taste **→** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Sprechanforderung : 1
Pause              : 2
Sprechkanal       : 3
Notdienstkanal    : 4
```

Betätigen Sie die Taste **1** für Sprechanforderung.

```
S> Frei an
   Platz: 12
M> Bitte warten
```

Nach einem Augenblick wechselt die Anzeige:

```
S> Frei an
   Platz: 12
M> Warten auf
   Sprechen
```

Ihr Sprechwunsch wird nun in der Funkzentrale angezeigt. Sie werden von der Funkzentrale zum Sprechen aufgefordert, es ertönt ein Signalton und folgende Anzeige erscheint:

```
S> Frei an
   Platz: 12
   Kanal 02
```

Die Lautstärke kann während der Sprechzeit mit den Tasten **↑** und **↓** eingestellt werden. Sie können nun rund 30 * Sekunden lang mit der Funkzentrale sprechen. Nach Ablauf der Sprechzeit wird die Sprechfunkverbindung automatisch unterbrochen. Die Funkzentrale kann die Sprechfunkverbindung bei Bedarf jederzeit wieder herstellen oder verlängern.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 11 -

Abfrage der Halteplatzinformationen

Zur Abfrage der Halteplatzinformationen drücken Sie die Taste **?**, es erscheint folgende Anzeige:

```
Welcher Halteplatz
soll angezeigt
werden: ***
```

Betätigen Sie die Tasten **1** **2** für z.B. den Halteplatz 12, gefolgt von der Taste **?**. Es erscheint folgendes Bild:

HP	Name	1.	A	V	S
011	CA	0002	>	0	4
012	HELL	0012	1	2	0
013	DORO	0017	3	1	1

Bedeutung der Anzeige:

HP	Halteplatznummer
Name	Kurzname des Halteplatzes
1. *	Das erste Fahrzeug am Halteplatz
A	Anzahl der Fahrzeuge an diesem Halteplatz
V	Anzahl der Vorbestellungen für diesen Halteplatz
S	Innerhalb der nächsten 60 * Minuten
?	Anzahl der vermittelten Fahrten über diesen Halteplatz innerhalb der letzten 60 * Minuten
	Informationen für diesen Halteplatz sind noch nicht verfügbar
>	Zahl größer als 9

Sie können mit Hilfe der Tasten **↓** und **↑** in der Übersicht blättern. Zum Verlassen der Halteplatzübersicht betätigen Sie die Taste **→**.

Die Halteplatzinformationen werden bei jedem An-, Ab- oder Ummelden eines Fahrzeugs im gleichen Kanalbereich aktualisiert.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 10 -

Sprechkanal *

Um ohne Zeitbegrenzung auf den Sprechkanal (z.B. für Wagen-Wagen-Gespräche) zu wechseln, betätigen Sie die Taste **→** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Sprechanforderung : 1
Pause              : 2
Sprechkanal       : 3
Notdienstkanal    : 4
```

Betätigen Sie die Taste **3** für Sprechkanal. Sie werden aus der automatischen Vermittlung abgemeldet und es erscheint folgende Anzeige:

```
Betriebsbereit *
   Kanal:03
   ■■■■■.....
   Lautstärke
```

Die Lautstärke kann mit den Tasten **↑** und **↓** eingestellt werden.

Um wieder an der automatischen Auftragsvermittlung teilzunehmen, betätigen Sie je nach Status die Taste **F** oder **E**.

Hinweis: Da die Funktion „Sprechkanal“ ohne Zeitbegrenzung arbeitet, verlieren Sie in jedem Fall Ihren aktuellen Status

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 12 -

Pause

Wenn Sie Ihr Fahrzeug für kurze Zeit verlassen wollen, ohne Ihren aktuellen Status am Halteplatz zu verlieren, betätigen Sie die Taste **2** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Sprechanforderung : 1
Pause              : 2
Sprechkanal       : 3
Notdienstkanal    : 4
```

Betätigen Sie die Taste **2** für Pause.

```
S>      Frei an
        Platz: 12
M>      Bitte warten
```

Nach einem Augenblick wechselt die Anzeige:

```
S>      Pause
M>
```

Sie können nun bis zu 10 * Minuten das Fahrzeug verlassen, ohne Ihren aktuellen Status zu verlieren. Sobald Sie wieder zum Fahrzeug zurückgekehrt sind, beenden Sie die Pause durch eine erneute Halteplatzanmeldung. Erfolgt die erneute Halteplatzanmeldung nicht innerhalb von 10 * Minuten, wird Ihr Fahrzeug automatisch abgemeldet:

```
S>      Abgemeldet
M>
```

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 13 -

Nachträgliche Auftragsablehnung

Um einen erhaltenen Fahrauftrag nachträglich abzulehnen, betätigen Sie die Taste **WF**. Es erscheint folgende Anzeige:

```
W. - Frei an
    Platz : ***
```

Geben Sie nun die Nummer **0** ein und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste **WF**.

```
S>      Abgemeldet *
M>      Letzter Auftrag
        geloescht
```

Sie sind nun für 10 * Minuten für weitere Fahraufträge gesperrt.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 15 -

Erhalt eines Fahrauftrags

Wenn Ihnen der Vermittlungsrechner einen Fahrauftrag zuteilt, ertönt ein Signalisierungston. Sie müssen den Auftrag nun innerhalb von 20 * Sekunden mit der Sprechtaaste des Funkgeräts * bestätigen. Der Auftrag wird Ihnen folgendermaßen angezeigt:

```
01>27.01.04 08:30 *
FAHRAUFTRAG
↓
```

Nach der Bestätigung können Sie mit der Taste **1** auf die Folgeseite blättern, um sich den Auftrag anzusehen:

```
VB-ZEIT 27.01 08:30 *
CHAUSSEESTR. 82
MEIER
BERLIN MITTE
```

Wenn Sie die Sprechtaaste betätigt haben, gilt der Fahrauftrag als angenommen und muß in jedem Fall ausgeführt werden.

Wird die Sprechtaaste nicht innerhalb von 20 * Sekunden betätigt, so wird der Auftrag im Speicher gelöscht und an das nächste freie Fahrzeug vermittelt. Es erscheint folgende Anzeige:

```
S>      Abgemeldet *
M>      Letzter Auftrag
        geloescht
```

Wenn Sie den Fahrauftrag nicht annehmen, verlieren Sie Ihren Status und müssen sich erneut am Halteplatz anmelden. *

Hinweis: Sie sollten sich immer abmelden bzw. in Pause schalten wenn Sie Ihr Fahrzeug verlassen. Sie vermeiden so, daß Sie automatisch gesperrt werden oder Ihren Halteplatz-Status verlieren.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 14 -

Anzeigen der Displayspeicher

Das Datenfunkdisplay verfügt über 20 Speicherseiten. Diese Seiten sind wie folgt aufgeteilt:

01	Fahrauftrag	11	freie Verwendung
02	Fahrauftrag	12	freie Verwendung
03	Fahrauftrag	13	freie Verwendung
04	Fahrauftrag *	14	freie Verwendung
05	Fahrauftrag *	15	freie Verwendung
06	Angebot *	16	freie Verwendung
07	Fahrzeugnachricht *	17	freie Verwendung
08	Sammelruf *	18	freie Verwendung
09	Vorbestellungsübersicht *	19	freie Verwendung
10	freie Verwendung	20	freie Verwendung

Um die Speicherseiten abzurufen, betätigen Sie die Taste **4** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
01>27.01.04 08:30
FAHRAUFTRAG
↓
```

(Beispiel für einen Fahrauftrag)

Geben Sie die Seitennummer ein, z.B. **1 4** für die Speicherseite 14:

```
14>27.01.04 07:49
1215 ZUERICH
1220 FRANKFURT
1225 LONDON LH 1300 ↓
```

Die Sonderinformationen auf den Speicherseiten 9-20 werden automatisch durch die Zentrale aktualisiert.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 16 -

Angebot

Bei Fahraufträgen, die als freies Angebot vergeben werden, wird ein Sammelruf an alle Fahrzeuge gesendet. Es ertönt ein Klingelton und das Angebot wird wie folgt angezeigt:

```
10>RAUM 275 02:34 *
OSTBAHNHOF
NICHTRAUCHER
```

Durch Betätigung der Sprechstaste am Funkgerät können Sie sich auf diesen Auftrag bewerben. Die Sprechstaste ist für 8 * Sekunden nach Erhalt des Angebots für maximal 2 Bewerbungen zugelassen.

Der Zentralencomputer vergibt die Fahrt an das nächste zum Kunden befindliche Fahrzeug. Wenn Sie den Auftrag nicht erhalten, bleibt Ihr aktueller Status unverändert.

Wenn Sie keine Angebote angezeigt bekommen möchten, betätigen Sie die Taste **➡** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Fehlfahrt : 1
Fahrt duplizieren : 2
Ankunftsmeldung : 3
Angebote aus : 4
```

Betätigen Sie nun die Taste **4** für Angebote aus.

In der Grundmaske wird nun das Glockensymbol nicht mehr angezeigt. Sie erhalten bis zum nächsten Ausschalten des Gerätes keine Angebote mehr. Sie können diese Funktion auch im Ruhezustand des Gerätes über die Taste **9** ein- und ausschalten. Ein Glockensymbol zeigt dabei den Zustand an.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 17 -

Fahrt duplizieren *

Um für einen Kunden weitere Fahrzeuge anzufordern, betätigen Sie die Taste **➡** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Fehlfahrt : 1
Fahrt duplizieren : 2
Ankunftsmeldung : 3
Angebote aus : 4
```

Betätigen Sie nun die Taste **2** für Duplizieren.

```
Fahrt duplizieren
Weiter mit 'B'
* = Anzahl
```

Geben Sie nun die Anzahl der noch für diesen Kunden benötigten Fahrzeuge ein, z.B. **2** und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste **B**.

Es erscheint folgende Anzeige:

```
S> Besetzt
M> Fahrt
2* dupliziert
```

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 19 -

Fehlfahrt *

Um der Zentrale eine Fehlfahrt zu melden, betätigen Sie die Taste **➡** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Fehlfahrt : 1
Fahrt duplizieren : 2
Ankunftsmeldung : 3
Angebote aus : 4
```

Betätigen Sie nun die Taste **1** für Fehlfahrt.

Wenn die Fehlfahrtmeldung automatisch bearbeitet werden kann, erscheint folgende Anzeige:

```
S> Besetzt
M> Fehlfahrt!
```

Nach kurzer Zeit erhalten Sie folgende Anzeige:

```
07>FEHLFAHRT! *
ERSATZ BEI
FREIMELDUNG AN:
HP 12 ODER HP 13
```

Sie können sich nun **sofort** auf einen der angezeigten Halteplätze freimelden, und erhalten den nächsten Fahrauftrag als Ersatz. Wenn Sie sich auf einen anderen Halteplatz freimelden, verfällt Ihr Ersatzanspruch.

Wenn die Fehlfahrtmeldung nicht automatisch bearbeitet werden kann, erscheint folgende Anzeige:

```
S> Besetzt
N> Warten auf
Sprechen
```

Sie werden in Kürze von der Zentrale angesprochen.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 18 -

Ankunftsmeldung *

Bei bestimmten Fahraufträgen werden sie im Auftragshinweis dazu aufgefordert, bei der Ankunft beim Kunden eine Ankunftsmeldung abzugeben. Betätigen Sie hierzu die Taste **➡** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Fehlfahrt : 1
Fahrt duplizieren : 2
Ankunftsmeldung : 3
Angebote aus : 4
```

Betätigen Sie die Taste **3** für Ankunftsmeldung. Es erscheint folgende Anzeige:

```
S> Besetzt
M> Uebertragung
erfolgreich
```

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 20 -

Wartende Fahrgäste melden *

Um andere Fahrzeuge über wartende Fahrgäste an einem Halteplatz zu informieren, betätigen Sie die Taste **WF**. Es erscheint folgende Anzeige:

```
W. - Frei an
Platz : ***
```

Geben Sie nun die Halteplatznummer ein, z. B. **2 6** und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste **WF**.

```
S>      Besetzt
M>      Uebertragung
        erfolgreich
```

Es wird nun ein Sammelruf an alle Fahrzeuge gesendet:

```
08>27.01.04 15:23
TAXI 900 MELDET
WARTENDE FAHRGAESTE
AN HP 26
```

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 21 -

Bargeldlose Zahlung *

Wenn Ihr Fahrgast bargeldlos bezahlen möchte, betätigen Sie die Taste **→** so oft, bis folgende Anzeige erscheint:

```
Kreditkarte      : 1
Ec-Karte         : 2
                 : 3
Preiseingabe     : 4
```

Betätigen Sie nun die Taste **1** für Zahlung per Kreditkarte oder Taste **2** für Zahlung mit EC-Karte.

```
Fahrpreiseingabe
Weiter mit 'B'
***,** EUR
```

Geben Sie den Fahrpreis, wie bereits bei der Preisrückmeldung beschrieben, ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **B**.

```
Bitte ziehen Sie
die Kreditkarte
durch den
Kartenleser.
```

```
Bitte ziehen Sie
die ec-Karte
durch den
Kartenleser.
```

Ca. 30 Sekunden nach erfolgreicher Übermittlung der Daten zur Zentrale erhalten Sie die Rückmeldung der Buchungsstelle:

```
08>ZAHLUNG ERFOLGT
VISA
EUR 012,80
GEN.NR. 070238 ↓
```

```
08>ZAHLUNG ERFOLGT
EC-KARTE
EUR 012,80
GEN.NR. 070235 ↓
```

Hinweis: Die bargeldlose Abrechnung ist nur möglich, wenn sich das Fahrzeug im Funkversorgungsbereich befindet. Bei Fernfahrten sollten Sie daher bereits vor Antritt der Fahrt abrechnen.

Hinweis: Es kann erforderlich sein, die Ausweisdaten des Kunden auf dem Beleg zu notieren. Sie erhalten dann einen entsprechenden Hinweis.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 23 -

Preisrückmeldung / Preiseingabe

Bei Aufträgen, bei denen eine Preisrückmeldung erforderlich ist, werden Sie von Ihrem Datenfunkdisplay vor der nächsten Frei-Meldung aufgefordert, den Fahrpreis des letzten Auftrages einzugeben. Wenn Sie nun versuchen, das Gerät abzuschalten erhalten Sie eine Fehlermeldung und werden beim erneuten Einschalten wieder aufgefordert, den Fahrpreis einzugeben:

```
Preisrückmeldung
Ende mit 'B'
****,** EUR
```

Beispiel 1:

Preiseingabe 23,80 €. Sie geben ein: **2 3 8 0**

Beispiel 2:

Preiseingabe 112,60 €. Sie geben ein: **1 1 2 6 0**

Weitere Eingabefelder, wie z.B. Eigenanteil und Personenanzahl bei Sammelfahrten können Sie mit der Taste **↓** auswählen. Falscheingaben können Sie mit der Taste **→** abrechnen und dann die Eingaben wiederholen.

Wenn Sie alle Daten eingegeben haben bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der Taste **B**.

Nach erfolgter Eingabe erscheint folgende Anzeige:

```
S>      Besetzt
M>      Preisrückmeldung
        EUR 112,60
```

Nun können Sie Ihre Frei-Meldung absetzen.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 22 -

Fehlermeldungen bei bargeldloser Zahlungsabwicklung:

Bei nicht erteilter Genehmigung der Transaktion müssen Sie den Fahrpreis in bar kassieren:

```
04>ZAHLUNG ABGELEHNT
KEINE GENEHMIGUNG
FAHRPREIS BAR
KASSIEREN ↓
```

Bei einer kurzzeitigen Systemüberlastung erhalten Sie nachfolgende Fehlermeldung:

```
04>SYSTEMFEHLER
ZAHLUNG NICHT
ERFOLGT
VORGANG WIEDERHOLEN
```

Bei einer Störung im Zentralsystem erhalten Sie nachfolgende Fehlermeldung. Bitte informieren Sie die Funkzentrale:



```
04>SYSTEMFEHLER
INTERNE STOERUNG
ZENTRALE
INFORMIEREN
```

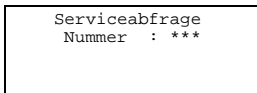
(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)




- 24 -

Sonderfunktionen *

Die Funkzentrale kann spezielle Dienste und Sonderfunktionen bereitstellen.

Zum Abruf eines solchen Dienstes betätigen Sie die Tastenfolge  .




Geben Sie nun die Servicenummer, z.B.   ein und bestätigen Sie die Eingabe mit der Taste .

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 25 -

Display-Kontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Displayanzeige wie folgt einstellen: Bitte betätigen Sie die Taste  so oft bis folgende Anzeige erscheint:



Sie können nun mit Hilfe der Tasten  und  den Kontrast einstellen.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 27 -

Taxi-Notruf

Sie können in bedrohlichen Situationen einen stillen Alarm auslösen. Dadurch ist die Funkzentrale in der Lage, Ihre Position festzustellen um Ihnen Hilfe zu schicken. Außerdem kann die Zentrale während der Notruf-Funktion die Gespräche in Ihrem Fahrzeug mitverfolgen.

Sie lösen den Notruf durch zweimaliges Betätigen der Notruftaste innerhalb von zwei Sekunden aus. Nach Auslösen des Notrufs ist am Display keine Veränderung oder besondere Anzeige festzustellen. Das Auslösen des Notrufs ist auch bei ausgeschaltetem Display möglich (nur bei Funkgerät T2000 Serie).

Der Notruf wird über die Funkzentrale wieder zurückgesetzt.


Hinweis: beim Datenfunksystem HE5000S-DC für Mercedes-Benz Baureihe W211 kann der Notruf nur über den Abstelltaster im Kofferraum zurückgesetzt werden! Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

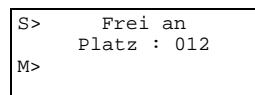
(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 26 -

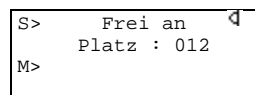
Akustische Signalisierung über Funklautsprecher *


Das Datenfunkdisplay HE5000S/N kann akustische Signalisierungen (z. B. Klingelton bei ankommendem Fahrauftrag) auch über den Lautsprecher der Funkanlage ausgeben.

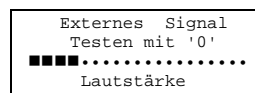
Zur Aktivierung dieser Funktion drücken Sie im Grundbild die Taste .










Das Lautsprechersymbol oben rechts im Display zeigt an, dass die Lautsprechersignalisierung nun aktiv ist.



Auf Wunsch können Sie die Lautstärke, die Anzahl und die Tonhöhe der Signalisierung anpassen. Hierzu betätigen Sie ebenfalls im Grundbild die Taste .




Sie können nun mit den Tasten  und  die gewünschte Lautstärke einstellen. Mit den Tasten  bis  lässt sich die Anzahl der Signalisierungstöne pro Tonfolge einstellen. Mit den Tasten  bis  können Sie die Tonhöhe verändern.

Mit Betätigung der Taste  können Sie die gewählte Einstellung testen und speichern.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 28 -

Ausschalten des Datenfunkdisplays

Zum Ausschalten des Datenfunkdisplays und der Funkanlage betätigen Sie die Taste , es erscheint folgendes Bild:

```
S>  
M> Bitte auf Aus-  
schalten warten!
```

Das Gerät meldet sich nun bei der Funkzentrale ab und wird ausgeschaltet. Sollten Sie sich außerhalb des Funkbereichs befinden, kann der Ausschaltvorgang bis zu 8 Minuten dauern. Es empfiehlt sich daher, das Gerät beim Verlassen des Funkversorgungsbereichs (Fernfahrten, Tiefgaragen, etc.) frühzeitig auszuschalten.

Schalten Sie das Datenfunkdisplay immer ab, wenn Sie das Fahrzeug verlassen. Sie vermeiden so, daß Ihnen Fahraufträge zugestellt werden, die nicht bestätigt werden können.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 29 -

Fehlermeldungen

```
S> Besetzt  
M> Bitte Meldung  
wiederholen
```

Ihr Gerät kann die Meldung zur Zeit nicht an die Funkzentrale absetzen. Bitte verändern Sie den Standort des Fahrzeuges, um eine bessere Funkverbindung zu gewährleisten.

```
S> Angemeldet  
M> Meldung ist  
ungültig !
```

Sie haben eine ungültige Meldung abgesetzt, z.B. einen nicht vorhandenen Halteplatz eingegeben.


```
S> Besetzt  
M> Bitte Standort  
ändern
```

Sie haben keinen Funkkontakt mehr zur Zentrale. Bitte verändern Sie den Standort des Fahrzeuges, um eine bessere Funkverbindung zu gewährleisten.

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)



- 30 -


Sprechfunkmodus

Wenn die Funkzentrale im Sprechfunkmodus arbeitet, schalten Sie das Gerät mit der Taste  ein. Es erscheint folgende Anzeige:

```
Betriebsbereit  
Kanal:03  
■■■■.....  
Lautstärke
```

Die Lautstärke kann mit den Tasten  und  eingestellt werden.

Den Funkkanal können Sie über die Zifferntasten  bis  wählen. Je nach Gerätekonfiguration erfolgt die Kanaleingabe ein- oder zweistellig.

Zum Ausschalten des Geräts betätigen Sie die Taste .

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 31 -

Wichtige Hinweise

Betriebsumgebung:

Das Datenfunkdisplay darf nur von Fachpersonal in Ihrem Fahrzeug installiert werden. Eine fehlerhafte Installation kann zur Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit und zum Erlöschen der Garantie führen.

Reinigung des Datenfunkdisplays:

Ihr Datenfunkdisplay kann mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch gereinigt werden. Das Anzeigefeld ist mit einer speziellen Antireflex-Beschichtung versehen, die bei zu häufiger Reinigung mit festen Tüchern oder zuviel Druck abgelöst wird.

Verkehrssicherheit:

Bitte vermeiden Sie die Bedienung oder das Ablesen des Datenfunkdisplays während der Fahrt. Zur Benutzung des Datenfunkdisplays ist das Fahrzeug zu parken.

Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang!

(* Werte, Anzeigen oder Verfügbarkeit können je nach Konfiguration variieren)

- 32 -